

Presseinformation

Klimahaus® Betriebsgesellschaft mbH • Am Längengrad 8 • 27568 Bremerhaven

Sonderausstellung zur Arbeit des Deutschen Wetterdienstes startet

„Mehr als Wetter – 70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“

Bremerhaven, 20. September 2023. Neue Sonderausstellung im Klimahaus Bremerhaven: Ab dem 21. September 2023 zeigt die Wissens- und Erlebniswelt die Ausstellung „70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“ des Deutschen Wetterdienstes (DWD). Die Ausstellung gibt detaillierte Einblicke in die Arbeit und Aufgaben des Deutschen Wetterdienstes, und damit in eine international agierende Bundesbehörde und ihre zentrale Bedeutung bei den Themen Wetter und Klima in Deutschland.

„70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“ wurde vom DWD zum Jubiläum der 1952 gegründeten Bundesbehörde erstellt. Nach der Premiere im Abgeordnetenhaus des Deutschen Bundestages in Berlin ist die vielseitige Schau nun erstmals für eine breite Öffentlichkeit in Norddeutschland zu sehen.

Die Ausstellung im Klimahaus Bremerhaven ermöglicht es Besucherinnen und Besuchern, einer Meteorologin bei der Arbeit über die Schulter zu schauen, eine automatische Bordwetterstation, einen Wetterballon oder einen Wettersatelliten einmal hautnah sehen oder das eigene Wetterwissen in einem Quiz zu testen. An sieben analogen und digitalen Stationen zeigt sie, wie der nationale Wetterdienst mit seinen Services täglich im Alltag vieler Menschen präsent ist. Gäste machen eine Zeitreise in die Anfänge der Wettervorhersage, erfahren, wie eine moderne Wetter-App funktioniert und lernen, wie der DWD meteorologische Daten aus der ganzen Welt erfasst, verarbeitet, wieder verbreitet und wie der Dienst mit ihrer Hilfe Klimamodelle entwickelt. Die vom DWD initiierte und erstellte Ausstellung wurde durch das Klimahaus Bremerhaven mit eigenen Exponaten ergänzt.

Zu den Highlights gehören das Model des Satelliten CO2M, der 2026 ins All starten soll sowie des Wettersatelliten MTG-S des Raumfahrtunternehmens OHB oder ein DWD-Wetterballon. Tägliche Wettershows in der Ausstellung werden die Besucherinnen und Besucher zusätzlich mit Infos zum aktuellen Wettergeschehen versorgen. Zudem öffentliche Führungen geplant, die buchbar sind.

Der DWD ist Deutschlands offizielle Instanz zu allen Wetterfragen und versorgt Öffentlichkeit, Behörden über aktuelle Wetterdaten und -vorhersagen hinaus mit Informationen zum Klimawandel. Eine seiner wichtigsten Aufgaben ist es, die Bevölkerung vor gefährlichen Wettersituationen zu warnen. Das Klimahaus Bremerhaven arbeitet in diesen Themen eng mit dem Deutschen Wetterdienst zusammen. So trägt der DWD mit seinem Fachwissen zur neuen Dauerausstellung „Wetterextreme“ bei, die derzeit im Klimahaus entwickelt und 2024 eröffnet wird.

Der Deutsche Wetterdienst ist seit der Eröffnung des Klimahauses ein enger Partner der weltweit einzigartigen Erlebnisausstellung Klimahaus rund um alle Aspekte des Themas Klima. Tobias Fuchs, Mitglied des Vorstands und Leiter des Geschäftsbereichs Klima und Umwelt des DWD: „Die Ausstellung „Mehr als Wetter - 70 Jahre zwischen Natur & Gesellschaft“ jetzt hier zeigen zu können, ist für den Deutschen Wetterdienst nicht nur ein Höhepunkt unserer langjährigen Zusammenarbeit mit dem Klimahaus. Es ist vor allem eine große Chance, im kommenden halben Jahr den tausenden Besucherinnen und Besuchern des Klimahauses die für unsere Gesellschaft so wichtigen Aufgaben und Leistung des nationalen Wetterdienstes präsentieren zu können.“

Die seit 2008 bestehende Kooperation mit dem DWD ist nur ein Beispiel des engen Netzwerks an Kooperationen, das sich die Klimahaus Betriebsgesellschaft seit ihrer Gründung 2004 national und international aufgebaut hat. Daneben sind das RIFS in Potsdam, die HAW in Hamburg, verschiedene Fraunhofer Institute und nicht zuletzt das AWI zu nennen.

„Mehr als Wetter - 70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“ wird unterstützt durch die Partner abat AG, ÖVB Versicherungen und die AOK.

Partner abat dazu: „Für uns bei abat symbolisiert das Wetter mehr als nur einen Small Talk-Einstieg – es verkörpert die Macht und Komplexität der Natur, die direkten Einfluss auf unser tägliches Leben, unsere Wirtschaft und unsere ökologische Balance hat. Unsere Entscheidung, diese DWD-Sonderausstellung über das 'mehr als Wetter' zu unterstützen, entspringt unserer tiefen Überzeugung, dass die Verschmelzung von Technologie und Wissenschaft einen entscheidenden Einfluss auf unser Verständnis des Klimawandels haben kann.“

Die Sonderausstellung „Mehr als Wetter - 70 Jahre zwischen Natur und Gesellschaft“ ist voraussichtlich bis mindestens 31. März 2024 im Klimahaus Bremerhaven zu sehen.

Klimahaus® Bremerhaven

Das Klimahaus Bremerhaven wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte. Das Klimahaus Bremerhaven ist in dieser Form einzigartig und als Klimaerlebniswelt globaler Vorreiter.

Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen. „Es macht erlebbar, wie vielfältig die Lebensräume unseres Planeten sind“ meint Reiseführer „Lonely Planet“ und kürt das Klimahaus 2021 zum Platz 5 der Top-Reiseziele Deutschlands. Schirmherr ist seit 2022 der Minister für Wirtschaft und Klimaschutz, Dr. Robert Habeck, der das Klimahaus Bremerhaven bei seinem Besuch im Juni 2022 als „eine Perle in der Museumslandschaft“ bezeichnete.

Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Das Klimahaus ist im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ mit dem „Nationalen Preis - Bildung für nachhaltige Entwicklung“ von der UNESCO-Kommission ausgezeichnet worden.

2020 wurde es beim „Leading Culture Destination Award“ in der Kategorie „Climate Smart Award“, dem internationalen „Museums-Oscar“, als Sieger ausgezeichnet. Bob Geldof nennt das Klimahaus Bremerhaven einen „Liebesbrief an den Planeten“.

